

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1895

106 (17.4.1895) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 106. Erstes Blatt.

Mittwoch den 17. April

(folgt ein zweites Blatt.) 1895.

22.

Bekanntmachung.

Die Herren Mitglieder des Bürgerausschusses werden zu einer öffentlichen Sitzung auf
Mittwoch den 17. April d. J., Nachmittags 3 1/2 Uhr,
in den großen Rathssaal eingeladen.

Tagesordnung:

1. Feststellung des Voranschlages für 1895.
2. Offenhalten von Resicrediten.
3. Erstellung einer Centraluhranlage.
4. Umbau des Gegenreservoirgebäudes.
5. Verkauf zweier Geländestreifen an der Rintheimerstraße.
6. Erweiterung des städtischen Gaswerks.
7. Ankauf des Holzbestands des lutherischen Wäldchens.
8. Errichtung einer Reallehrerstelle an der Volksschule.
9. Abänderung des Ortsstatuts über das Schulwesen.
10. Gewährung von Zuschüssen zu den Ruhegehalten und der Hinterbliebenenversorgung städtischer Hauptlehrer.
11. Vertrag mit der Großh. Civilliste und mit dem Großh. Ministerium der Justiz, des Kultus und Unterrichts über die Verhältnisse der Schulstraße.
12. Ankauf der Appenmühle.
13. Festsetzung des Gehalts des Oberbürgermeisters und des 1. Bürgermeisters.

Vor der Sitzung, von 3 bis 3 1/2 Uhr, findet die Wahl von 4 Stadtverordneten und zweier Mitglieder des Verwaltungsrats des Waisenhauses statt.
Karlsruhe, den 3. April 1895.

Der Oberbürgermeister.

Schnebler.

Schuracher.

Bekanntmachung.

Gemäß §. 89 Abs. 2 der Städteordnung hat der Bürgerausschuss für die aus dem Amte geschiedenen Stadtverordneten, Generalkassier a. D. Karl Heidenreich und Rentner Ludwig Jost, beide gewählt von der I. Wählerklasse, sowie für die mit Tod abgegangenen Stadtverordneten, Hoflieferant Emil Remble, gewählt von der I. Wählerklasse, und Rentner Leopold Müller, gewählt von der II. Wählerklasse, für die Zeit bis zur nächsten regelmäßigen Erneuerungswahl des Bürgerausschusses Stellvertreter zu wählen.

Zu dieser Wahl, welche

Mittwoch den 17. d. Mts., Nachmittags von 3-3 1/2 Uhr,

im großen Rathssaal stattfindet, laden wir sämtliche Herren Mitglieder des Bürgerausschusses ergebenst ein.

Wählbar sind alle Stadtbürger, deren Bürgerrecht nicht ruht, mit Ausnahme

- a. derjenigen Beamten und Mitglieder von Behörden, welchen die staatliche Aufsicht über die Stadt übertragen ist;
- b. der Stadträte,
- c. der besoldeten Gemeindebeamten.

Karlsruhe, den 3. April 1895.

Der Stadtrat.

Schnebler.

22.

Reubek.

22.

Bekanntmachung.

Nachdem die Stellen zweier Mitglieder des Verwaltungsrates des Waisenhauses dahier durch den Tod der Herren Stadtrat Karl Reich und Generalkassier a. D. Karl Heidenreich zur Erledigung gekommen sind, hat eine Ergänzungswahl für die noch übrige Amtsdauer der Genannten (Ende 1896) stattzufinden.

Hierzu wird Tagfahrt auf

Mittwoch den 17. d. Mts., Nachmittags von 3-3 1/2 Uhr,

in den großen Rathssaal anberaumt.

Sämmtliche Mitglieder des Bürgerausschusses werden zur Teilnahme an der Wahl hienit eingeladen.

Die zu Wählenden sind der Zahl der in nachstehender Vorschlagsliste genannten Persönlichkeiten zu entnehmen.

Die Liste wurde in Uebereinstimmung mit dem Verwaltungsrat des Waisenhauses aufgestellt und durch Großh. Bezirksamt geprüft.

Die Vorgeschlagenen sind:

1. Finkh, Wilhelm, Direktor,
2. Kirisch, Karl, Oberrechnungsrat,
3. Auer, Philipp, Revisor,
4. Beeber, Ludwig, Rechnungsrat,
5. Kopp, Johann Baptist, Oberbuchhalter,
6. Bilser, Adolf, Kaufmann.

Karlsruhe, den 3. April 1895.

Der Stadtrat.

Siegrist.

Reubek.



Der Gewerbeverein, unterstützt vom Stadtrath, beabsichtigt, auch hier, ähnlich wie dies in Leipzig und anderen Städten mit gutem Erfolg geschehen ist,

zur Verminderung des Fabrikshornstein-Bandes

Belohnungen für gute Heizerleistungen in Verbindung mit regelmäßiger Beobachtung der Fabrikshornsteine einzuführen und ladet Interessenten zu einer gemeinsamen Besprechung dieser Angelegenheit auf **Mittwoch den 17. d. M., Abends 8 1/2 Uhr,** in Gartenfaal des Hotel Stofflet, zum Bären, Karl-Friedrichstraße 28 hier, freundlichst ein.

Karlsruhe, den 11. April 1895.

Der Vorstand des Gewerbevereins.

22.

Wohnungen zu vermieten.

— Durlacher Allee 34 ist der 2. Stock von 5 Zimmern und Zugehör sofort oder auf 23. April zu vermieten. Näheres Georg-Friedrichstraße 16.

21. Kaiserstraße 58 ist im Seitenbau per 23. Juli eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern mit Glasabschluss und allem Zugehör an eine kleine Familie zu vermieten.

— Kaiser-Allee 63 ist der 2. Stock von 5 Zimmern, Küche und allem sonstigen Zugehör auf 23. April oder später zu vermieten. Zu erfragen Kriegstraße 74, parterre.

— Kaiserstraße 177 ist eine Mansardenwohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Kämmerchen und Keller, per 23. April zu vermieten, Näheres im Laden.

Großh. Kunstgewerbeschule Karlsruhe.

Schüleraufnahme zum Sommersemester Dienstag den 23. April, Vormittags 8 Uhr.

Architekturschule: Architektur- und Möbelzeichnen, Metallarbeiten, Keramik und Verwandtes; **Bildhauerschule:** Modellieren in Wachs und Thon, Holzschneiden; **Eislerschule:** Eislieren, Gravieren, Leberplastik, Meßen in Metall; **Decorationschule:** Decoratives, Malen und figürlich-ornamentale Illustration, je 3 Jahreskurse. — **Zeichenlehrerschule 4 Jahreskurse** — **Abendunterricht** im Freihandzeichnen und Modellieren für Gewerbsgehilfen und Lehrlinge. — **Schulgeld** bei der Aufnahme zu entrichten, für ordentliche Schüler und Gäste und zwar Reichsangehörige 20 M., Ausländer 30 M., Abendschüler 5 M. — Außerdem für neu eintretende ordentliche Schüler und Gäste 10 M. **Eintrittsgeld.** — Neuanmeldungen schriftlich. Karlsruhe, April 1895.

Die Direktion.

5.4.

Großh. Konservatorium für Musik zu Karlsruhe

unter dem Protektorate Ihrer Königlichen Hoheit der Großherzogin Luise von Baden.

Neue Kurse aller Fächer beginnen am 18. April 1895.

Das Schulgeld für das Unterrichtsjahr beträgt in den **Vorbereitungsklassen** M. 100, in den **Mittelklassen** M. 200, in den **Ober- und Gesangsklassen** M. 250, in den **Dilettantenklassen** M. 150, in der **Opernschule** M. 450, in der **Schauspielschule** M. 350.

Hospitanten werden aufgenommen und haben für das Schuljahr zu entrichten: für **musikalische Theorie** M. 40, **italienische Sprache** M. 40, **französische Sprache** M. 40, **Literaturgeschichte** und **Poetik** M. 15, **Musikgeschichte** M. 15, **Übungen im mündlichen Vortrag** M. 100.

An dem Unterricht im **Chorgesang** können musikalische Damen und Herren gebildeter Stände **unentgeltlich** teilnehmen.

Alle Schulgelde sind in **2 monatlichen Raten im Voraus** zu bezahlen.

Die **einmalige**, beim Eintritt in die Anstalt zu entrichtende **Aufnahmegebühr** beträgt für die **Vorbereitungsklassen** M. 3.—, für die **Ausbildungsklassen** (Ober-, Mittel- und Gesangsklassen), die **Dilettantenklassen** und die **Theaterschule** M. 5.—.

Die **Sahungen des Großh. Konservatoriums für Musik** sind **kostenfrei** zu beziehen durch die **Direktion**, ferner durch die **Musikalienhandlungen** der Herren **Friedrich Doert**, **Oskar Laffert's Nachfolger (Hugo Kuntz)**, durch Herrn **Hofpianosortefabrikant Ludwig Schweisgut**, die **Pianosortefabrikation** von **H. Maurer** und Herrn **Hofinstrumentenmacher Joh. Padewot** in **Karlsruhe**.

Anmeldungen sind zu richten an den

Director

6.6.

Professor **Heinrich Ordenstein**, Sofienstraße 35.

Sprechstunden täglich — außer Sonntags — von 2—3 Uhr Nachmittags.

Gesellschaft der Karlsruher Aerzte. Kleinere Mittheilungen.

Bildungsanstalt für Kindergärtnerinnen, Karlsruhe, Hirschstraße 36.

Beginn des neuen Curfes Montag den 22. April.

Curse einjährig. Auf Wunsch Pension in der Anstalt. Prospect und Auskunft durch die Vorsteherin **Fräulein M. Schmid**.

2.2.

Frauenarbeitschule St. Josephshaus, Luisenstraße 29,

entbietet schulentlassenen Mädchen Gelegenheit im Handnähen, Maschinennähen, Kleidermachen, Musterschneidzeichnen und Weiß- und Buntsticken. Nähere Auskunft ertheilt bereitwilligst

Die Vorsteherin.

Ebenso den verehrlichen Eltern zur gefälligen Nachricht, daß auch dieses Jahr wieder viele Kinder aus unserer Schule entlassen worden sind und viel Platz vorhanden ist. Wir bitten deshalb die Eltern der lieben Kleinen, uns auch ferner ihr Zutrauen zu schenken und uns Kinder im Alter von 2—6 Jahren schicken zu wollen. Die Schwestern werden sich auch fernerhin bemühen, die Kinder auf die freundlichste und liebevollste Weise zu behandeln.

2.1.

Fabrikat-Versteigerung.

Donnerstag den 18. April l. J., Vormittags 9 Uhr beginnend, werden in der Stefanienstraße 49, eine Treppe hoch, nachverzeichnete Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

Frauenkleider u. Weißzeug, 3 vollständige Betten mit Haarmatrasen, 1 Kanapee mit 6 Sesseln, 1 Tafellavier, 1 Schreibstetär, 2 Kommoden, 1 Buffonniere, eins- und zweithürige Schränke, verschiedene Tische, 1 Amerikanerstuhl, 1 Küchenschrank, 1 eiserner Herd, Küchengeräthe, Spiegel, Bilder und sonst verschiedener Hausrath,

wozu Kaufliebhaber mit dem Bemerken eingeladen werden, daß die Möbel gut erhalten und am Mittwoch Nachmittag von 2 Uhr ab eingesehen werden können.

Karlsruhe, den 15. April 1895.

F. Knab, Waisenrichter.

Steigerungs-Ankündigung.

Montag den 22. April d. J.,

Vormittags 10 Uhr,

wird im Amtszimmer des unterzeichneten Notars

— Kaiserstraße 117 — auf Antrag der Zugmeister **Jakob Diez** Erben von hier

das in der Rüppurrerstraße dahier unter Nr. 92, einerseits neben Kaufmann **Otto Voogte** und weiter zurück

neben Architekt **Peter**, Zimmermeister **Meek** und Kaufmann **Rees**, andererseits neben Schreinermeister **Kobbeder** und weiter zurück neben Stadtrath **Meek** Wittwe gelegene, hinten auf **Max** Zultavern Erben stehende Anwesen von 393 qm und 1782 qm Flächeninhalt nebst den darauf stehenden Wohn- und Stallgebäuden, angeschlagen zu . . . 59600 M. zu Eigenthum öffentlich versteigert.

Die Steigerungsbedingungen können inzwischen im Geschäftszimmer des Notars eingesehen werden. Karlsruhe, den 6. April 1895.

C. Fraulin,
Großh. Notar.

4.3.

2.2. Rüppurr.

Versteigerung.

Donnerstag den 18. April, Vormittags 8 Uhr beginnend, werden aus dem Nachlaß des verstorbenen Landwirths **Friedrich Fischer**, Schuster Sohn in Rüppurr, Ortsstraße Nr. 86, dessen sämtliche hinterbliebenen Fahrnisse in dessen Wohnung der Erbtheilung wegen gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:

2 Pferde, 2 Kühe, 2 Kinder, 2 Leiterwagen, 2 Kastenwagen, 1 Bernerwagen, Mannskleider, Bettwerk, Weißzeug, Schreinwerk, Faß- und Bandgeschir und sonst verschiedener Hausrath. Rüppurr, den 10. April 1895.

Bürgermeister:
Kornmüller.

Vdt. **Kornmüller**, Rathschreiber.

Wohnungen zu vermieten.

— **Leopoldstraße 51**, Ecke der Gartenstraße, ist auf 23. Juli eine schöne Wohnung von 6 geräumigen, sehr freundlichen Zimmern, jedes mit besonderm Ausgang, zu vermieten. Näheres **Leopoldstraße 47** im 3. Stock.

— **Steinstraße 19** ist im 3. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, Keller, Holzremise, Waschküche u. per 23. Juli zu vermieten. Preis 750 M. Näheres auf dem Bureau der Aktiengesellschaft „**Badenia**“, Adlerstraße 42.

— In **Durlach**, in der Nähe der Dampfbahn, ist im Freien eine schöne, gesunde Wohnung von 4—5 Zimmern nebst allem Zugehör und Antheil am Vordergarten auf 23. April oder später zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Kaiserstraße 177 ist die Bel-Etage (Balkon), bestehend in 7 Zimmern, Küche, Keller und Mansarden, per 23. Juli zu vermieten. Näheres **Kaiserstraße 177** im Laden. Die Wohnung ist täglich von 9—12 Uhr einzusehen.

105. In meinem Neubau **Ludwig-Wilhelmstraße 13** sind der 1., 2., 3. und 4. Stock, bestehend in je 4 großen Zimmern, Küche, 2 Kellern und 1 Mansarde, und eine Mansardentwohnung von 2 Zimmern und Küche, alles bestens eingerichtet, auf 23. Juli event. früher zu vermieten. Näheres ist **Kreuzstraße 23** im Bureau zu erfahren.

*2.2. **Erbsprinzenstraße 26**, am Ludwigsploh, ist im 2. Stock eine schöne, sehr angenehme Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. auf 23. Juli zu vermieten.

Wohnung,

eine elegante, 2 Treppen hoch, 4 Zimmer, gedeckte Veranda nebst allem Zugehör für 800 M. per Juli zu vermieten. Näheres **Kaiserstraße 162**, eine Treppe hoch.

Wohnungen zu vermieten.

— In schönster Lage der **Karl-Wilhelmstraße**, gegenüber der alten Fasanerie, eine Stiege hoch, ist eine prächtige Wohnung (Schwobnung) von 7 großen Zimmern mit Balkon, 1 Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern und Badezimmer, oder auch getrennt als Wohnung von 4 Zimmern (Schwobnung) mit Balkon, Küche, 1 Mansarde, Keller und Badezimmer, sowie eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, 1 Mansarde, Keller u. per 23. Juli d. J. zu vermieten. Näheres **Kronenstraße 86**, parterre.

Herrschaftswohnung.

Rebtenbacherstraße 23 ist eine feine, geräumige Wohnung von 6 Zimmern mit reichlichem Zugehör Anfangs Mai oder auf 23. Juli zu vermieten.

Wohnung zu vermieten.
 — Drei unmöblierte Zimmer, wovon eines mit Balkon, nebst Burschenzimmer oder kleiner Küche, sind wegen Verfehlung per 23. April oder später zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 113, eine Treppe hoch.

Parterre-Wohnung in Ettlingen,
 bestehend in 5 Zimmern, 2 Kammern, 1 Mansarde nebst reichlichem Zugehör, Veranda etc., in einer schön gelegenen Villa, unweit dem Lokalbahnhof, ist nebst großem Bier- und Ruhgarten und Rasenplatz sofort oder auf später preiswürdig zu vermieten. Zu erfragen Amalienstr. 93, part. hier.

Laden mit Wohnung zu vermieten. Näheres bei **Herm. Munding, Kaiserstraße 104, Eingang Herrenstraße.**

Laden zu vermieten.
 22. Ein großer Laden in guter Lage der Stadt, für jedes Geschäft passend, ist per sofort oder später zu vermieten. Offerten unter Nr. 2540 an das Kontor des Tagblattes.

Laden zu vermieten.
 22. Waldstraße 37 ist ein kleiner Laden mit oder ohne Wohnung zu vermieten.

Spezerei-Geschäft
 mit vollständiger Einrichtung und Wohnung sehr billig sofort oder später zu vermieten. Näheres Hirschstraße 35 im 3. Stock des Vorderhauses.

Wohnungs-Gesuch.
 — Eine helle Wohnung von ca. 4 großen Zimmern mit Zugehör, im Westen der Stadt, wird von ruhiger Familie auf 23. Juli gesucht. Offerten unter Nr. 2424 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Per 23. Juli oder früher
 wird eine Wohnung von 4 Zimmern, parterre oder 1 Treppe hoch, zwischen Karlstraße und Ritterstraße gelegen, zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 2538 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.
 — Zwei ineinandergehende, unmöblierte Zimmer sind sofort oder später zu vermieten. **L. Wolf, Bahnhofstraße 28** im Laden.

*32. Degenfeldstraße 6 (parterre) ist ein gut möbliertes Zimmer sogleich oder auf später zu vermieten.

*22. Bähringerstraße 60b (Hohenzollern-Haus), 1 Treppe hoch, ist ein freundliches, gut möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten.

*22. Karlstraße, zwischen der Kaiserstraße und Stefanienstraße, sind im 2. Stock zwei unmöblierte Zimmer mit oder ohne Mansarde zu vermieten. Näheres bei **E. Kreuzbauer, Friedenstraße 15.**

Ein schönes, hübsch möbliertes Zimmer ist sofort oder später billig zu vermieten: **Kaiserstraße 211** im 3. Stock.

21. Blumenstraße 25 sind im 2. Stock zwei ineinandergehende, gut möblierte Zimmer mit ganzer Pension an zwei Herren sofort zu vermieten.

— Douglasstraße 11 ist ein freundliches, gut möbliertes Zimmer sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

Ein unmöbliertes Zimmer
 ist sofort billig zu vermieten: **Akademiestraße 14** im 3. Stock des Vorderhauses.

Mehrere fein möblierte Zimmer
 sind mit oder ohne Pension zu vermieten. Näheres 4.4. **!!! Restaurant Frankeneck. !!!**

Baden-Baden. Pension Clover,
 Lichtenthalerstraße 3. 30.4.
 Möblierte Zimmer. Mäßige Preise.

Keller.

— Die Weinkeller vom Haus Herrenstraße 4 und Birkel 35 sind sogleich zu vermieten. Näheres Herrenstraße 4.

Dienst-Anträge.

— Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen und putzen kann, findet auf Ostern Stelle: **Werberplatz 30.**

Ein tüchtiges, fleißiges Mädchen für alle Hausarbeit sofort gesucht: **Waldstraße 14** im Laden.

Dienst-Gesuch.

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen und putzen kann, sucht Stelle. Zu erfragen **Bähringerstraße 99** im 2. Stock des Hinterhauses.

35000 Mark

sind per 4. Juni 1895 zu 3 1/2 % auf gute erste Hypothek auszuleihen. Näheres durch **6.6. W. Gutekunst, Waldstraße 52.**

7000 Mark

sind auf gute II. Hypothek auszuleihen. Offerten unter Nr. 2560 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Installateur-Gesuch.

Ein tüchtiger Installateur auf lohnende Affordarbeit kann eintreten bei **W. H. Wagner, Herrenstraße 8.**

Bauschlosser-Gesuch.

32. Für eine Bauschlosserei wird ein tüchtiger Vorarbeiter bei hoher Bezahlung gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Ein selbstständiger **Möbeltapezierer**

somit gesucht: **Waldstraße 14.**

Kellner.

*22. Ein junger Kellner oder ein Serviermädchen sogleich in eine Weinwirtschaft gesucht. Näheres **Kaiserstraße 91.**

Stellen finden:

drei einfache, tüchtige Kellnerinnen sowie 8 tüchtige Haus- u. Dienstmädchen durch **Frau Höfler, Durlacherstraße 93.** *22.

85. **Gute Stellung** schnell überall hin. Jedermann fordere per Postkarte Stellen-Auswahl. **Courier, Berlin-Westend.**

Büchlerin gesucht:

eine gewandte, gut empfindende, für jeden Freitag der Woche. Meldungen Donnerstags bis 12 Uhr erbeten: **Jahnstraße 16.** 22.

Buchbinderlehrling.

32. Ein ordentlicher Junge, welcher Lust hat, die Buchbinderei gründlich zu erlernen, findet Lehrstelle bei **A. O. Schick, Waldstraße 21.**

Ein Lehrling

für Blechnerei und Installation kann sofort eintreten bei **J. Fuller, Steinstraße 4.**

Ein Lehrling

kann unter günstigen Bedingungen eintreten bei **Gebr. Kopp, Blechnerei, Gas- u. Wasserleitungs-Geschäft, 21 Martgrafenstraße 21.**

33. Ein fleißiges **I. fotogr. Atelier** sucht junge Mädchen aus anständiger Familie, welche Talent zum Zeichnen haben, behufs Erlernung der Relouche unter günstigen Bedingungen. Bei befriedigender Leistung dauernde Stellung. Eintritt sofort oder später. Adressen sind unter Nr. 2498 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Schreiner-Lehrling-Gesuch.

— Auf Ostern wird ein kräftiger Junge, der Lust hat, die Schreinererei zu erlernen und sogleich etwas Zahlung erhält, in die Lehre gesucht. Näheres **Schützenstraße 60.**

Schlosser-Lehrling,

ein kräftiger, findet unter günstigen Bedingungen Lehrstelle bei

Eduard Meess, Herd- und Bauschlosserei, 24 Karlstraße 24.

Ein tüchtiger Fuhrknecht
 kann sofort eintreten: **Schillerstraße 17.**

Verloren

wurde eine längliche **Broche**, in der Mitte einen runden Amethyst, rechts und links mit Perlenornamenten verziert, am 8. April auf der Kaiserstraße. Gegen gute Belohnung abzugeben: **Stefanienstraße 59** im 3. Stock.

Verkaufs-Anzeigen.

*22. Ein mittelgroßer **Kassenschrank** und ein **Schreibpult** sind zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Eine ganz neue **Bettlade**, 2 m 30 cm lang, mit Kopf, Matratze und Kopfpolster ist um den Preis von 60 Mark (Ankaufspreis 80 Mark) zu verkaufen. Näheres **Wilhelmstraße 3, 4. Stock.**

*33. Zu verkaufen sind zu äußerst billigen Preisen: verschiedene Aussteuer sowie einzelne Möbelstücke, als: Schiffschiff, Kommoden, Wasch-, Nacht-, Schreib- u. andere Tische, Verticos, Pfeilerschränken, doppelte und einfache Kästen, Küchenschränke, verschiedene Stühle, Bücherchränke, Handtuchgestelle, Auswahl in Spiegeln, ferner ganz wenig gebrauchte Möbel, als: 1 Divan, 1 Kanapee, 1 Bett, 1 doppelter Kasten, 2 Sekretäre, 1 Waschtisch, Nacht- und andere Tische, 6 Stühle, bei **Johann Göb, Schreiner, Ecke der Kronenstraße und des Birkels 8.**

Zu verkaufen.

— Eine **Aufzug-Maschine** mit **Fahrrad** sammt Zugehör ist preiswürdig zu verkaufen: **Marienstraße 12** im Laden.

Möbel-Verkauf.

64. Eine **Kameeltaschen-Garnitur**, 1 Divan, mehrere **Sophas** von 40 Mk. an, **Ottomanen** mit **Decken**, **Federbetten**, 1 **Deckbett** und 2 **Kissen** von 32 Mk. an sind äußerst billig zu verkaufen bei **J. Müller, Hirschstraße 15**, parterre. Ebenfalls sind im Auftrag 2 **Plüschgarnituren**, wenig gebraucht, billig abzugeben.

Für Brautleute!
Möbel.

— Billigste und reellste Bezugsquelle in **Betten** und **Polsterwaren** sowie **completten Ausstattungen.**

Jul. Weinheimer,
 Kaiserstraße 81/83.

Billig zu verkaufen:

1 **Plüschgarnitur**, 1 **Kameeltaschen-Divan**, 1 **Chaiselongue**, 1 **Paar Wohnzimmer-Vorhänge**, 1 **Paar Schlafzimmervorhänge**, 1 **Bettbimmel**, 1 **Paar Salonvorhänge**, 1 **Rouleau**, 1 **viertheilige span. Wand**, 1 **Fantasietisch**, 1 **Klavier- oder Schreibstuhl**, 4 **bessere eichene Rohrstühle**: **Akademiestraße 23** im 2. Stock.

— Reflektanten zur Nachricht, dass zur Zeit wieder **mehrere gespielte**, aber vorzügl. erhaltene

Pianos

in den Preislagen von **Mk. 350—550** unter mehrjähriger Garantie auf Lager sind. **Ludwig Schweisgut, Grossh. Hofl., Pianolager, Herrenstrasse 31.**

Harmoniums

empfehle eine **sehr grosse Auswahl** in allen Preislagen zu **Kauf** und **Mietho.**

Als sehr günstigen Gelegenheitskauf empfehle ein **Harmonium** von **Schlied-mayer**, 5 1/2 Oktav, 2 Spiele, 5 Register, Percussion, in geschmackvollem Nussbaumgehäuse, wenig gespielt, zum Ausnahmepreis von **M. 320 netto.**

Ludwig Schweisgut,
 Grossh. Hoflieferant,
 Pianofortelager, Herrenstrasse 31.

Pianino Mk. 480,



neu, kreuzs., berühmtes altbewährtes Dresdener Fabrikat mit Panzerstimmstock, bester Mechanik, Elfenbeinklavatur, und sehr schönem vollen Ton, mit 5jähriger Garantie. Verkauf nur gegen Kassa.

H. Maurer, Pianolager,
Karlsruhe, Friedrichsplatz 5.

Neues Pianino

von Nagel, kais. Hofpianosortefabrik, kreuzs., mit Eisenstimmstockplatte, Nußbaum matt und Glanz, mit Doppelleuchter, **sehr feine Ausstattung, brillanter Ton,** ist für den äußerst billigen Preis von **M. 550 netto** unter 5jähriger Garantie zu verkaufen.

H. Maurer, Pianolager,
4.4. Karlsruhe, Friedrichsplatz 5.

Salon-Pianino,

feinstes Fabrikat, aus bewährter Fabrik, mit allen Neuerungen versehen, prachtvollem Ton, ist sehr billig zu verkaufen. 6.4.

Kein Laden! Keine Spesen!

L. Hack, Pianoforte-Handlung,
Rüppurrerstraße 2, 2 Treppen hoch.

Harmoniums,

beste deutsche und amerikanische Marken in grösster Auswahl und zu den **billigsten Preisen zu verkaufen und zu vermieten.**

Als Gelegenheitskauf empfehle gleichzeitig **Harmoniums amerik.,** 9 Register, 2 Knieschwellen, 5 Oktaven, prächtiger Ton zu Mk. 350 netto.

Harmonium, deutsch, 3 Register, 5 Oktaven zu Mk. 90 netto.

H. Maurer, Pianolager,
6.4. Karlsruhe, Friedrichsplatz 5.

Fahrräder zu verkaufen.

2.2. Ein Hochrad und ein Niederrad, beides englische Maschinen, sind billig zu verkaufen. Näheres Friedrichsplatz 6 im Laden.

Ein Schaufenster,

noch ganz neu, mit Mouffelineverglasung, ist billig zu verkaufen: Herrenstraße 40 im Laden. 2.2.

Zu kaufen gesucht

ein gut erhaltener Ladentisch. Offerten unter Nr. 2543 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ankauf.

getragene Herren- oder Damenkleider, Schuhe und Stiefel zu verkaufen hat, Uniformen, Borten u. dergl. zu verkaufen hat, Betten, Möbel oder Metalle aller Art zu verkaufen hat, erzielt die höchsten Preise bei **D. M. David, Markgrafenstr. 16/18.**

Klavierunterricht.

*3.3. Eine konservatorisch gebildete Musiklehrerin erteilt sehr gründlichen Unterricht (besonders Anfängern). Honorar bei wöchentlich zweimaligem Unterricht 5 Mk. pro Monat. Gefällige Offerten bittet man unter Nr. 2003 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

P. Wiedersberg,
Zahnatelier. *24.3.

Künstliche Zähne, Plomben, Operationen.
Sprechstunden von 9-12 und 2-5 Uhr:
Waldstr. 87. Waldstr. 87.

E. D. C. Cognac

der Export-Gie. für Deutschen Cognac 26.22
Rüdesheim i. Rheingau. Berlin.

Beste Marke.

Aerztlich empfohlen.

Verlangt ausdrücklich E. D. C. Cognac.

Preise: für die ganze Flasche Mk. 2.-, 2.30, 3.-
für die halbe Flasche Mk. 1.10, 1.25, 1.60 u. höher.

Engros-Niederlagen in Karlsruhe:
Weinhandlungen L. Möhringer u. J. B. Sumiller,
Verkaufsstellen: Hermann Baumann, Fr.; Benzel, Franz Lattner (Mühlburg), F. X. Rathgeb, Ludwigspl., Heinrich Rothweiler, Kronenstr. 43.

1887er

Hennessy-Cognac,

1/4 Flasche Mk. 4.50,
1/2 " Mk. 2.40,

bei Abnahme von mindestens 5 Flaschen Engros-Preise, empfiehlt

C. Cartharius,
Ecke der Akademie- und Douglasstraße 8.
Telephon 83.

Theelager

von **J. E. Ronnefeldt** in Frankfurt a. M. zu Originalpreisen des Hauses in Frankfurt bei **F. Mayer & Cie.,** Kondelpfatz.

Früchte-Conserven:

Aprikosen, } per 1/2 Dose M. 1.40,
Pflirsche, } " 1/2 " " -80.
assortierte Früchte }
Mirabellen, } 1/2 Dose M. 1.10,
Reineclauden, } 1/2 " " -60
Quitten

Ausverkauf

Friedrichsplatz 8, Ecke der Lammstraße.

Kaisermehl

in bekannt feinsten Qualität, sowie alle Sorten **Weiß- und Brodmehle;** ferner sämtliche **Suppenartikel, Teigwaren, Süßfrüchte** und **Dürrobt** in nur vorzüglicher, stets frischer Waare und zu äußerst billigen Preisen empfiehlt 10.5.

Bernh. Kranz, Mehlhandlung,
Wilhelmstraße 28,
täglich auf dem Wochenmarkte.

Feinsten Medizinalthrau

empfehlen
Apodrogerie Carl Roth.

Rahmcaramellen

empfehlen
Conditorei
O. Hasslinger,
113 Kaiserstraße 113.

6.6. **Vorzüge: Bedeutende Kaffeesparnis,**

Höchste Auszeichnung.

„Preisgekrönt Welt-Ausstellung Chicago“.

Peiffer & Diller's



Kaffee-Essenz

in Dosen.
Anerkannt bester und ausgiebigster Kaffeezusatz.
Überall vorrätig.
Vor Nachahmungen wird gewarnt.

6.6. **kräftiger Wohlgeschmack und schöne Farbe.**

Osterkuchen

sind täglich frisch gebacken zu haben bei **L. Strauss,** Waldhornstraße 22.

Suppen-Einlagen,

als: Hafergrütze, Haferkernen, Schwarzwälder Hafermus, Hafermehl in 1/2 Pfund-Packeten, Erbsenmehl " 1/2 " " Grünkernmehl " 1/2 " " Kartoffelmehl " 1/2 " " Kaiser-suppengries " 1/2 " " Weizenpulver " 1/2 " " Tapioca " 1/2 " " Brodsuppe mit Gemüse, Suppentafeln

empfehlen in nur vorzüglicher, stets frischer Waare und zu äußerst billigen Preisen

10.4. **Bernh. Kranz,** Mehlhandlung, Wilhelmstraße 28.

Frischgewässerte Stockfische!

prachtvolle Waare, Mittelstück das Pfund 15 Pfennig, Schwanz- und Kopfstück das Pfund 10 Pfennig auf dem Markte und Schwanenstraße 17 bei *3.2. **Frau Kuhliger Wittwe.**

Die besten englischen Biere

sind die ärztlich vielfach empfohlenen **Pale Ale und Extra Stout** von **Bass & Co., London.**

Verkaufsstellen bei:
Julius Hoeck, Weinhandlung, Kriegerstraße 6 und Kaiserstraße 102,
Julius Dehn, Bähringerstraße 57,
Michael Hirsch, Kreuzstraße 3,
J. B. Klingele Nacht., Amalienstraße 71,
Adolf Körner, Waldstraße 61,
August Kühn, Schützenstraße 18,
Viktor Werfle, Kaiserstraße 160,
Hermann Wunding, Kaiserstr. 104,
Fritz Beck, Ecke der Rüppurrer- und Luisenstraße 68,
F. X. Rathgeb, vorm. Friedr. Maish, Waldstraße 57,
Emil Richter, Bähringerstraße 77.

Größte Auswahl in
Wurst- und Fleischwaren,
 rohen und gekochten
Schinken täglich frisch
 empfiehlt
C. Cartharius, Douglasstr. 8.
 Telefon 85.

Rechte Respirator
 empfiehlt die Hofapothek
Carl Roth.

Gustav Lohse's
 Parfümerien und Toiletteseifen
 zu Originalpreisen.
H. Bieler's Parfümerie,
 Kaiserstrasse 223.

◆ **Ueberraschend** ◆
 in ihrer vorzüglichen Wirkung gegen alle
 Arten **Hautunreinigkeiten** und **Haut-**
ausschläge, wie Flechten, Finnen, Mitesser,
 Leberflecke etc. ist anerkannt:
Bergmann's Carboltheerschwefelseife
 von **Bergmann & Co.** in **Dresden-Radebeul**
 (mit der Schutzmarke: zwei Bergmänner)
 à Stück 50 Pfg. bei **Julius Dehn.** 35.17.

Lux-Luxuria ist das Beliebteste und au-
 erkannt Beste zum Reinigen,
 Aufpolieren und Wischen der
 Möbel. Originalpreis 60 Pf.
 und M. 1. — per Flacon —
 Nach zu haben in der Dro-
 gerie **Adolf Koerner**, Ludwigsplatz 61. 8.5.

H. Delpy,
 Friseur und Perrückenmacher,
Kaiserstrasse 136,
 im Friedrichsbad,
 empfiehlt für 5.4.
Damen
Shampooing
 (amerikanisches Kopfwaschen)
 mit
Trockenapparat
 neuesten Systems.

Julius Dehn,
 Droguen- und Farbenhandlung,
 Fabrikant chemisch-technischer Präparate,
55 Bahlingerstrasse, Fernsprechanschluß 201,
 empfiehlt bei gegenwärtigem Bedarf:
Parquetbodenwische,
 gelb und weiß, in 1/2 Pfund-, 1 Pfund-, 2 Pfund-,
 5 Pfund- u. 10 Pfund-Büchsen, Preis: bei 1 Pf. 80 Pf.,
 bei 5 Pf. à 75 Pf., bei 10 Pf. à 70 Pf.
 Meine Parquetbodenwische zeichnet sich durch ganz
 besondere Reinheit und Vorzüglichkeit aus,
Stahlspähne
 groß, mittel und fein, Preis bei Abnahme von
 1 Pfund à 50 Pf., bei 5 Pfund à 48 Pf., bei
 10 Pfund à 45 Pf.
 An der Kasse meines Verkaufstales werden
 Preislisten und Muster bereitwilligst verabfolgt.
 — Schriftliche Aufträge, wie solche per Telefon
 werden durch meine Bediensteten sofort ausgeführt.

10.9. Wer üppigen Haarwuchs liebt, Ausfallen,
 Schinnen und Schuppen beseitigen will, benutze
 Germanns Haarwuchspomade. Nur ächt bei **D.**
Waerther, Friseur, Kaiser-Passage.

Nervenleidenden
 gibt ein Geheiltes aus Dankbarkeit kostenfreie Aus-
 kunft über ein sicher wirkendes Mittel.
 *13.6. **W. Liebert, Leipzig-Connewitz.**

Griechische Weine
Marke „Menzer“
 hervorragend beliebt wegen ihrer anerkannt vorzüglichen
Güte und Preiswürdigkeit.
 Probekisten von je 12 grossen Flaschen, herb, süß oder clarot:
 Marke **A B C D F G**
 18 M. 18 M. 60 Pf. 20 M. 40 Pf. 19 M. 12 M. 12 M.
 Weiße deutsche Tischweine von 60 Pf. der Liter an. Rote deutsche Tischweine von 100 Pf. der Liter an.
 Bitte verlangen Sie die ausführliche Preisliste von **J. F. Menzer, Neckargemünd.**
 In **Karlsruhe** Niederlagen bei Herrn **F. X. Rathgeb**, vorm. Friedr. Malsch,
 Grossh. Hoflieferant, Ludwigsplatz 57. bei Herrn **Friedr. Malsch Sohn**, Ritter-
 strasse 10/12, bei Herrn **Gerhard Laspe**, Kaiserstrasse 54.

Weine im französischen
Charakter.
Rottweiler Sekt. ✨
 Ohne Spirit,
 Cognac, künstliche
 Bouquets und Kohlensäure.
 Besonders wohlbeholdend.
 Vertreter für Karlsruhe u. Umgebung: **Georg Fischer, Amalienstr. 27.**
 Niederlage bei den Herren:
Anton Baumann, Amalienstr. 51, **Gustav Bender, Lammstr. 5,**
Herm. Baumann, Kreuzstr. 10, **V. Merkle, Kaiserstr. 160,**
Robert Fritz, Kaiserstr. 229, **G. Müller, Herrenstr. 25,**
Carl Hager, Karl-Friedrichstr. 22, **Fritz Neck, Luisenstr. 68,**
J. Klasterer, Kaiserstr. 100, **Fritz Reis, Werderstr. 27.**
W. Wiessner, Marienstr. 9. 12.4.

F. WOLFF & SOHN KARLSRUHE. 17 gold. & silb. Medaillen.
PALMITIN-SEIFE
 Palmitin-Seife wird zur Lieblingseife
 von Jedermann nach einmaligem Gebrauche, das Stück 25 Pf.

Sie haben in den be-
 reiten Parfümerien- und
 Seifen-Geschäften.
 Preis per Stück 25 Pf.

Fahrräder bester Qualität.
 Neueste Modelle.
 „Wanderer-Fahrräder“
 von **Winklhofer & Jaenicke**,
 Chemnitz i. S.,
 „Triumph-Fahrräder“
 von der **Triumph Cycle Co.**,
 Coventry,
 „Hercules-Fahrräder“
 von **Carl Marschütz & Co.**, Nürnberg,
 „Victoria-Fahrräder“
 von **Frankenburger & Ottenstein**,
 Nürnberg,
 Billigste Preise. 48.18.
 empfiehlt der Vertreter für hier und Umgegend
Hermann Oertel, Ettlingerstrasse 89.
 Räder mit Holzfelgen. — Reparaturen prompt und billigst.



Friedr. Maisch Sohn,
 Nachf. E. Rothermel,
Ritterstraße 10-12.
 dem Museum gegenüber, 10.9.
 empfiehlt in alleiniger Niederlage:
Kölnisches Wasser
 von **Joh. Chr. Fochtenberger**
 in **Seilbronn**, amtlich geprüft, ärztlich
 empfohlen bei Augenleiden u. geschwächten
 Gliedern, feinstes Toilette-Mittel. In
 Flaschen à 70 und 35 Pfg.

Bodenlacke,
Bodenwische,
Bodenglasur,
1. holl. Leinöl,
 doppelt gekocht,
Stahlspäne, Putztücher,
Winsel &c.
 in besten Qualitäten billigst zu haben in der
Drogerie Adolf Koerner,
 8.5. Ludwigsplatz 61.

❖ **Fußboden-Glanzlack,** ❖
 Parquetwische,
 Grundfarben,
 Stahlspäne,
 Wachs,
 Serpentinöl,
 Putzwerk
 empfiehlt
 Hofdrogerie
Carl Roth.

Adolf Kiefer,
Frisier- und Perrückenmacher,
Kaiserstraße 92.
 Anfertigung aller Art vorkommender
Haararbeiten.
Specialität:
Scheitel, Toupets, Perrücken,
Stirnfrisuren. 12.12.
 Anfertigung in kürzester Zeit.

Taschentücher
 in Leinen, Halbleinen, Baumwolle, Batist und
 Seide, Handfestonirte und mit Namen
 bestickte in allen Preislagen in grosser
 Auswahl billigst.
Heinrich Cramer,
 10.7. 189 Kaiserstrasse 189.

Das Möbellager
 von
L. Küchler Wwe.,
Waldstraße 14,
 empfiehlt in schöner Ausführung und zu billigen
 Preisen: Salon-, Wohn-, Speise-, Schlafzimmer-
 und Kücheneinrichtungen, sowie auch einzelne Gegen-
 stände, Spiegelschränke, Buffets, Verticos, Chiffon-
 nieres, ein- und zweithürige Kästen, vollständig auf-
 gerichtete Betten, Plüschgarnituren und einfachere
 Kanapees, Divans, Rohrseffel in größter Auswahl,
 Spiegel mit Consoles u. Pfeiler-Trumeaux. Ganze
 Ausstattungen werden besonders berücksichtigt.

<p>Wollen Sie schön werden? Waschen Sie sich mit Doering's Seife mit der EULE. Sie ist die beste Seife der Welt!</p>	
	<p>Wollen Sie schön bleiben? Verwenden Sie zur Toilette ausschließlich Doering's Seife mit der EULE. Besteres finden Sie nirgends. Käuflich à 40 Pfg. überall.</p>

Fahrräder:
 1895 er Modelle.

 Dürkopp-Diana-Fahrräder,
 Opel-Special-
 Ulma-Victoria-
 Premier-
 Pfeil-
 Pneumatic von Mk. 240 an
 empfiehlt in allen Reifensorten zu billigsten Preisen
P. Eberhardt, Mechaniker,
 Grenzstraße 10.
 Reparaturen prompt und billig.

KINDERWAGEN

 in allen Preislagen und nur beste Fabrikate
 finden Sie
im grössten
Kinderwagen-Lager der Residenz.
 Enorm vorthellhafte Abschlässe, franco Bezug ermöglicht es mir, staunend billige Preise
 zu stellen.
 Für jeden bei mir gekauften Kinderwagen leiste ich die weitgehendste Garantie für Gestelle
 und Räder.
 Aufsichten von Ersatz-Gummireifen, Reparaturen und Renoviren gebrauchter Kinderwagen,
 so hübsch wie neu, unter billiger Berechnung.
 Zu recht zahlreicher Besichtigung meiner reichen Ausstellung von den letzten Neuheiten lade
 mit der Zusicherung reellster und billigster Bedienung ergebenst ein.
A. Jörg,
 223 Kaiserstraße 223, im Hause des Herrn Hofphotographen Sud,
 zwischen Hirsch- und Douglasstraße.
 Franko-Versand nach auswärts.

J. A. Leiner, Leop. Ziegler's Nachf.,
 — **Karlstraße, gegenüber dem Hotel Tannhäuser,** —
 empfiehlt sein großes Lager in **Rahmen** und **Spiegeln**, holzgeschnitten und Bronze,
 für Photographien und Delgemälde in bekannter, nur solider Ausführung.
Neuergoldung von **Spiegel-** und **Bilderrahmen** jeder Art.
Einrahmung von der billigsten bis feinsten Ausführung.

H. Delpy,
Perrückenmacher,
 Kaiserstrasse 136, im Friedrichsbad,
 empfiehlt als Specialität:
Perrücken, Toupets und Scheitel,
 sowie **Stirnfrisuren,**
 der Natur täuschend nachgearbeitet;
Zöpfe, Haartheile und Locken
 aus unzerstörbarem Kraushaar, feder-
 leicht, von bestem Material gefertigt.

Specialität:
Herren-Wäsche.



HEMDEN
nach
Maß

unter Garantie
 vorzüglichen
 Schnittes
 und gediegener
 Arbeit

bei
Franz Perrin,
 Grossherzoglicher Hoflieferant,
 Kaiserstrasse 124b.

Strohüte,
Blumen u. Federn
 sowie sämtliche
Putz-Artikel
 in reichster und modernster Auswahl zu
 billigsten Preisen empfiehlt
D. Schwarzwälder,
 b.4. Kaiserstraße 22.
 Güte werden gratis garnirt.

Spazierstöcke
 Naturstöcke, acht beschlagen,
 Stöcke mit Elfenbein und Nil-
 pferdgriffen.
 Hirschhornstöcke,
 Kinderstöcke zc.
 empfiehlt billigt 2.2.

Friedrich Weber,
 207 Kaiserstraße 207.

Instrumentalverein Karlsruhe.
 Unter dem Protektorat Seiner Grossh. Hoheit des Prinzen Karl von Baden.
Mittwoch den 17. April 1895, Abends 8 Uhr,
CONCERT
 im grossen Saale der Gesellschaft Eintracht
 unter gütiger Mitwirkung von Frau Frieda Hoeck-Lechner, Concertsängerin,
 des Herrn Generalmusikdirektors Felix Mottl, sowie der Herren Pianisten
 Eduard Reuss und Cornelius Rübner.

Programm.

1. Ouverture zur Oper „Oberon“ C. M. v. Weber.
2. Arie aus Messias „Erwach zu Liedern der Wonne“ . G. F. Handel
 Frau Frieda Hoeck-Lechner.
3. Concert für drei Klaviere aus C-dur mit Streich-
 Orchester Joh. Seb. Bach.
 Herren Felix Mottl, Eduard Reuss und Cornelius
 Rübner.
4. a. Untreu } Peter Cornelius.
 b. Veilchen }
 c. Lied einer alten Magd Felix Mottl.
 d. Wenn ihr auf die Haide geht Corn. Rübner.
5. Zwei Sätze der unvollendeten H-moll-Symphonie . . Schubert.

Der Zutritt ist nur gegen Vorzeigen der **Mitgliedskarten** gestattet.
 Um jedoch mehrfach geäusserten Wünschen entgegen zu kommen, sind
 Eintrittskarten für Nichtmitglieder in den Saal à 2 Mark und auf die Gallerie
 à 1 Mark in den Musikalienhandlungen der Herren **Fr. Doert** — Ritter-
 strasse — und **Oscar Laffert Nachfolger** — Kaiserstrasse 114 —
 sowie Abends an der Kasse erhältlich.

Die Concertflügel der Herren Hofpianofortefabrikanten **C. Bechstein** in Berlin,
Julius Blüthner in Leipzig und **Fr. Kaim & Sohn** in Kirchheim
 sind aus dem Lager des Herrn Hoflieferanten **Ludwig Schwelsgut**
 in Karlsruhe.

Der Vorstand. 2.2.



Karlsruher
Liederkrantz.

An Stelle des für den Monat April vorgesehenen Fulder-
 Stiftungsfestes findet für unsere verehrlichen Mitglieder
nebst Familien-Angehörigen am
Samstag den 20. April,
 Abends 8 Uhr beginnend,
 eine
Vorstellung im Colosseum
 statt, wozu wir hierdurch freundlichst einladen.
**Eine Karten-Abgabe findet nicht statt; zum Ein-
 tritt berechtigten ausschliesslich die Mitglied-Karten!**
 Kinder haben keinen Zutritt.
Saal-Oeffnung 1/2 8 Uhr. 2.1.

Der Vorstand. **Die 3.**

Für
Festgeschenke

empfehle mein grosses Lager in Stichen, Radirungen, Gravüren etc. in allen Grössen und Preislagen.

E. Büchle,
Kunsthandlung und Rahmenfabrik,
Kaiserstrasse 149.

Einrahmungen

in einfacher und reicher Ausführung empfiehlt in grosser Auswahl und sorgfältiger Arbeit bei bekannt billiger Berechnung

E. Büchle,
Kunsthandlung und Rahmenfabrik,
Kaiserstrasse 149.

Abtheilung für Vorhänge, Möbelstoffe und Teppiche.

Dieselbe bietet in großer Auswahl und in den neuesten Mustern: Abgepaßte **Portièren** in schönen Farbenstellungen, **Vorhänge**, weiss und crème, abgepaßt und am Stück, **Congressstoffe**, **Teppiche** am Stück und abgepaßt in allen Grössen, **Bettvorlagen**, **Cocosläufer** und **Cocosmatten**.

Linoleum,

vorzügliches Fabrikat, am Stück sowie abgepaßt in allen Grössen. **Linoleumläufer**, **Wachstuch**, **Ledertuch**, **Tischdecken**, **Divandecken**, **wollene Bettdecken**, **Piqué- und Waffeldecken**, **Stepp- und Daunendecken** etc. etc.

S. Model.

Gardinen

von den billigsten bis zu den feinsten Sorten empfiehlt

KOPF, Herrenstrasse 14.

Fremde

Übernachteten vom 12. bis 13. April.
Alte Post. Theisel, Juweller v. Pforzheim. Adler, Kellner v. Klagenfurt. Kramme, Bauführer v. Effenberg.
Bayerischer Hof. Holz, Kellner v. Eingen. Garque, Brauer v. Schleichheim.
Bratwurstbäckle. Neutenberg, Kfm. v. Nürnberg. Langheimrich, Kfm. v. Hamburg. Wornser, Kfm. v. Leipzig. Weber, Kfm. v. Freiburg. Vogel, Lehrer v. Herrenalb. Neuhäus, Techn. v. Pforzheim.
Darmstädter Hof. Buhinsky, Techn. v. Posen. Weill, Kfm. v. Mannheim.
Drei Könige. Häuser, Schneidmstr. v. Mannheim. Krl. Kiefer v. Kreuznach.
Erbrüngen. Baron v. Tomaszak, Major m. Frau. v. Dr. Schönalt, Redakteur v. Wien. Bernhold, Kfm. v. Hamburg. Feing, Kfm. v. Konstanz. v. Reiztel, Hofkapellmstr. v. Weimar.
Europäischer Hof. Guttmann, Kfm. v. Warschau. Jolat, Kfm. v. Jerusalem.
Geist. Heuster, Lehrer v. Kaiserlautern. Köhler, Scheid, Bedier, Kellner, u. Berthold, Arch. von Altmans. Waas, Arch. m. Fam. v. Heidelberg. Reuter, Ing. v. Leipzig. Ruppenthal, Kaufm. v. Hamburg. Wegler, Kfm. v. Deggendorf. Wabes, Kfm. v. Berlin. Weithner, Kfm. v. München. Wämmle, Kfm. v. Frankfurt. Kurtwängler, Kfm. v. Kurtwangen.
Goldener Karpfen. Koch, Telegraphenassistent v. Köln. Schneider, Kfm. v. Gmünd. Hil. Hartleben, Pils. v. Gmünd. Dalling, Ing. v. München. Seibel, Lehrer v. Alpbheim. Desterle, Diener v. Iffezheim.
Goldene Traube. Kirchgöhner, Kfm. v. Frankfurt. Müller, Kfm. v. Reichshausen. Koch, Stationsvorsteher v. Basel. Fischer, Soldat v. Nassau.
Grüner Hof. Lanper, f. l. Sekretär v. Untersch. Reitschule, Gaspar, Reitlehrer, u. Lippelt, Reitschulbes.

v. Wien. Fehr, Kfm. v. Walthrich. Deslar, Kfm. v. Königsberg.
Hotel Germania. Weimann, Gutbes. m. Fam. v. Schloss St. Johann. Dr. Neumayer, Rechtsanwalt m. Fam. v. Kaiserlautern. Bonnet, Advokat v. Paris. Golly, Pils. v. Bezler. Baron v. Kuzing v. Lechter v. Berlin. Kiser, Pils. a. America. Herrmann, Kfm. v. München. Frau Kiefer, Pils. v. Augsburg.
Hotel Große. Bär, Kfm. v. Stuttgart. Frohnhäuser, Kfm. v. Köln. König, Kaufm. v. Hannover. Wöther, Kfm. v. Tübingen.
Hotel Leicht. Ludwig, Kfm. v. Epyer. Nobleter, Kfm. v. Barmen. Pfisterer, Kfm. v. Eitelsh. Scholborn, Kfm. v. Pforzheim. Frau Müller, Pils. v. Heidelberg. Auerbach, Dr. ehem. v. Erenkoben. Schnurer, Stud. tech. v. München. Sulzein, Maler v. Rom.
Hotel Luz. Dr. Kaufmann, Prof. v. Eppingen. Gillingen, Ing. v. Göttingen. Frau Oberpfarrer von Götte m. Tochter v. Baden. Frau Sterius, Pils. m. Schwester v. Frankfurt. Wallrath, Kfm. m. Frau v. Basel. Kypach, Kfm. v. Eisenberg. Sonntag, Kfm. v. Freiburg.
Hotel Monopol. Luzin, Fabr. v. Köln. Polzlinger, Ing. v. Düsseldorf. Seebold, Restaurateur von Frankfurt. Leiters, Kfm. v. Nürnberg. Möller, Kfm. v. Estrasburg. Wellheimer, Kfm. v. Stuttgart. Walther, Kfm. v. Ludwigsburg. Schmidt, Kfm. v. Ingolstadt. Rothwiler, Kfm. v. Friedr. seld. Mölein, Kfm. v. Würzburg.
Hotel National. Weiser v. Arenschild, Baumstr. v. St. Ingbert. Burkhardt, Privat. v. Baden. Krl. Maier, Sänglein v. Wien. Kösch, Kfm. v. Geran. Dr. Wles v. Durlach. Donor, Kfm. v. Mainz. Kurbach, Kfm. v. Wannheim. Maier, Kaufm. v. Worms. Küfer, Kfm. v. Gobleng.

Hotel Stoffleth. Stigmann, Kfm. v. Rathenow. Rikter, Kfm. v. Elnshelm. Müller, Kfm. v. Oergensbach. Greiter, Kfm. v. Heilbronn.
Hotel Taunhäuser. Schulz, Ingen. v. Berlin. Kauffmann, Ing. v. Laggäusel. Elegenham, Notar v. Molsheim i. G. Wagner, Lehrer v. Mannheim.
Hotel Viktoria. Schulz, Oering. v. Dillingen. Egger, Ing. u. Löwenberg Kfm. v. Hamburg. Carlson, Ing. v. Christiana. Brück, Einj. Freiw. v. Zweibrücken. Altkellng, Dr. phil. v. Wiesbaden. Busch, Gymnasiallehrer v. Münstert. v. San Martino, Pils. v. Mailand. Maurer, Pils. v. Weithelm.
König von Württemberg. Jaspas, Oberleutner v. Stuttgart. Denninger, Kfm. v. Mannheim. Schade, Kfm. v. Leipzig. Röder, Kfm. v. Dürthelm. Lepe, Kfm. Brandenburg.
Nassauer Hof. Burger, Kfm. v. Gieshaden.
Rußbaum. Rußbaum, Kfm. v. Hamburg. Krl. Foth, Pils. v. Bamberg.
Prinz Max. Schäfer, Kfm. v. New-York. Schultze, Kfm. v. Köln. Derauzat, Kfm. v. Basel. Pepper, Kfm. v. Nürnberg. Boffert, Pils. v. München. Gerber, Verkfmstr. v. Eppingen. Audoud, Pils. v. Grefelholzheim.
Rose. Oberauer, Kfm. v. Landau. Hoffmann, Kfm. v. Freiburg. Walz, Kfm. v. Hamburg. Roth, Privat. v. München. Waller, Beamter v. Gobleng. Koblped, Decorateur v. Berlin. Haag, Monteur v. Leipzig.
Rothes Haus. Jäger, Kfm. v. Eppingen. Jung, Kfm. v. München. Menton, Kfm. v. Mailand. Reibelt, Kfm. v. Augsburg. Kramer, Kfm. v. Berlin. Knopp, Pils. v. Heutlingen. Kuhner, Pils. v. Stuttgart.
Schwarzer Adler. Fuhemann, Einj. Freiw. u. Bold, Techn. v. Zweibrücken. Rischer, Einj. Freiw. v. Nassau. Dourer, Monteur v. Dornach.
Waldhorn. Egger, Krl. v. Ravensburg. Kellermann, Reisender v. München.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, dirigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.

Größtes Lager

in

direct importirten

Havana- und inländischen
Cigarren.

Generalvertreter

für die

Egyptischen
Cigaretten

von

Nestor Gianacis in Cairo

und

Eduard Laurens

in

Alexandrien.



GEORGE KREBS
Frankfurt a. M.
18, Kaiserstrasse 18
gegenüber dem "Frankfurter Hof"

Hoflieferant
S. M. des Kaisers von Deutschland und Königs von Preussen, S. M. des Königs von Bayern,
S. M. des Königs von Rumänien, S. Kgl. Hoheit des Grossherzogs von Hessen und bei Rhein,
S. Kgl. Hoheit des Grossherzogs von Luxemburg, S. Kgl. Hoheit des Prinzen von Wales,
S. Hoheit des Herzogs Friedrich von Anhalt.

MÜNCHEN

38, Maximilianstr. 38
gegenüber den "Vier Jahreszeiten"



Unter dem Namen

Francofurtia

bringe umstehend verzeichnetes

neues Sortiment
vorzüglichster Cigarren
in den verschiedensten Preislagen
in den Handel.

Schönes Blatt. Tadelloser Brand.
Feines Aroma. Vorzüglicher Geschmack.

Probesendungen zu Diensten.

Frankfurtia

Georg Krebs

Frankfurt

- Justitia per mille 91.55
- Stolze per mille 91.65
- Pinz per mille 91.75
- Wiesenhütten per mille 91.78
- Schopenhauer per mille 91.90
- Stadel per mille 91.95
- Bethmann per mille 91.115
- Gutenberg per mille 91.118
- Schiller per mille 91.140
- Kaiser Wilhelm per mille 91.200
- Alle Sorten vorrätig in hell, mittel, dunkel
- 3% Skonto innerhalb 30 Tage

